

Schwyzer Schreiner gingen auf Reise

Die Schreinerei Schelbert-Inderbitzin GmbH, Inhaber Theo Schürpf, feierte das 10-Jahr-Geschäftsjubiläum mit einer zweitägigen Firmenreise.

Schwyz. – Der erste Tag startete zu einem Besuch der Frinorm AG in Balzers FL, welche auf Wärmedämmelemente spezialisiert ist. Die herzliche Führung durch das imposante Familienunternehmen, welches vor 30 Jahren als Einmannbetrieb begonnen hatte, vermittelte ein beeindruckendes Bild von dieser Firma. Die Schwyzer Schreiner staunten nur noch, wie da modernste Roboter in rasantem Tempo arbeiten.

Weiter ging es ins Zillertal im Tirol. Am Standort Fügen konnten Österreichs grösstes Sägewerk und die Holzlebenswelt Feuerwerk der Firma Binder besichtigt werden. «Holz



Zum 10-Jahr-Jubiläum: Das Schwyzer Unternehmen reiste nach Österreich, feierte und staunte.

mit allen Sinnen geniessen», dieses Motto erlebten alle hautnah in der riesigen Holzlandschaft. Dort herrschte ein emsiges Treiben auf dem Betriebsgelände. Weiter ging's nach Zell am

Ziller zum gemütlichen Abend im Hotel. Nebst feinem Speis und Trank, lüpfiger Ländlermusik aus den eigenen Reihen und diversen Einlagen konnten später alle am ortsansässigen

«Gauderfest» teilnehmen. Im Zelt, wo 2500 Personen feierten, kamen auch die Schwyzer in den Genuss von volksmusikalischen österreichischen Leckerbissen. Später durften die firmeneigenen Schwyzer Musikanten zusammen mit österreichischen Musikern bis in die frühen Morgenstunden singen und musizieren. Diejenigen, die noch keinen Schlaf nötig hatten, feierten kräftig mit.

Am zweiten Tag reiste die Gesellschaft weiter zum Schloss Neuschwanstein in Schwangau im Allgäu (D). Die Illusionen, welche König Ludwig II. umsetzen liess, sind gewaltig. Der Prunk, welcher dieser von Bühnenbildnern, Malern, Kunsthandwerkern und Arbeitern anfertigen liess, versetzte auch die Mitarbeiter der Schelbert-Inderbitzin GmbH in grosses Staunen. Mit einmaligen Erlebnissen kehrten alle dankbar wieder nach Hause zurück. (pd)